

ernst-may-gesellschaft e.v.
stuttgarter strasse 15
60329 frankfurt/m
post@ernst-may-gesellschaft.de
www.ernst-may-gesellschaft.de

Frankfurt 25. März 2005

maybrief 15

Liebe Freunde des Neuen Frankfurts,

die ernst-may-gesellschaft hat nach gut zwei Jahren des Verhandeln und Suchens ein eigenes Domizil in der von Ernst May geplanten Siedlung Römerstadt gefunden!

Die Adresse lautet: Im Burgfeld 136, 60439 Frankfurt am Main.

Am 13. März 2005 haben wir den Mietvertrag mit der städtischen Wohnungsbaugesellschaft ABG Frankfurt Holding unterzeichnet, und am 16. März 2005 fand unter reger Beteiligung der Presse und einiger Mitglieder die offizielle Schlüsselübergabe an den Vorstand statt (FAZ 16.03.05, FNP 17.03.05, FR 17.03.05). Dazu hatte die Holding das künftige ernst-may-haus mit einer großen roten Schleife geschmückt und den Vertretern der ernst-may-gesellschaft als Präsent Original-Küchenschütten mit dem entsprechenden Inhalt – wie Reis, Graupen, Zucker, Mehl - überreicht. Es kann also demnächst in der weitgehend erhaltenen Frankfurter Küche gekocht werden! Besonders gefreut hat uns die Ankündigung des Geschäftsführers, Frank Junker, dass die ABG Frankfurt Holding Fördermitglied in der ernst-may-gesellschaft werden will.

Wir haben zwar jetzt einen ganz großen Schritt auf unser Ziel hin getan, aber wir benötigen natürlich weiterhin Ihre Unterstützung bei der geplanten denkmalgerechten Restaurierung des Hauses. Ziel ist es, das Einfamilienreihenhaus in absehbarer Zeit der interessierten Öffentlichkeit in einem Zustand zu präsentieren, in dem es die Erstbewohner 1928 bei ihrem Einzug vorgefunden haben. Darüber hinaus möchten wir es mit dem originalen Mobiliar ausstatten, das die Architekten Ferdinand Kramer und Fritz Schuster speziell für diese Wohnungen entworfen hatten. Für Hinweise, wo sich noch solche Einrichtungsgegenstände befinden oder auch für Leihgaben, wären wir sehr dankbar.

Mit Unterstützung des Denkmalamtes der Stadt Frankfurt werden baldmöglichst restauratorische Voruntersuchungen in der Küche stattfinden. Anschließend sollen die Holzeinbauten sowie die Decken, Böden und Wände der übrigen Räume auf ihre ursprüngliche Farbgebung und Materialbeschaffenheit hin untersucht werden. Parallel dazu soll der zum Haus gehörende Garten nach den Plänen des damals von Ernst May beauftragten Landschaftsarchitekten Leberecht Migge neu angelegt werden.

Für diese Arbeiten wurde uns die Unterstützung durch das Landesamt für Denkmalpflege bereits zugesagt. Ferner hoffen wir auf die Förderung durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und verschiedene Sponsoren.

Mittlerweile sind wir auch schon mitten in unser **Veranstaltungsprogramm 2005** eingestiegen:

In diesem Frühjahr hat die ernst-may-gesellschaft bereits zwei Führungen durch Siedlungen des Neuen Frankfurts angeboten. Die **mayführung 11** fand am 5. März 2005 unter der Leitung von Brigitte Dippold-Theile, Architektin und Mitglieder der emg, durch die Heimatsiedlung in Frankfurt-Sachsenhausen statt. Trotz des ungemütlichen Wetters hatten sich rund 30 Interessierte eingefunden, die Siedlung und eine freistehende Wohnung näher zu erkunden. (FR 08.03.2005)

Pünktlich zum Frühlingsanfang und bei herrlichem Sonnenschein startete die **mayführung 12** am 20. März 2005 durch die Grünanlagen und Gärten der Römerstadt. An dem Spaziergang, der in Zusammenarbeit mit der Projektgruppe GrünGürtel der Stadt Frankfurt stattfand und von Ulrike May M.A. und Dr. Eckhard Herrel geleitet wurde, nahmen über 100 Personen teil (Bericht FR 22.03.2005).

Am Dienstag, **3. Mai 2005**, laden wir nun Mitglieder und Freunde der ernst-may-gesellschaft ab **19.30 Uhr** zu einer Stammtischrunde in die Gaststätte "Horizont", Egenolffstrasse 39, 60316 Frankfurt am Main, ein. Geplant ist, den **maytisch künftig jeden ersten Dienstag im Monat** stattfinden zu lassen. Er dient der Information über unsere aktuelle Arbeit, dem gegenseitigen Austausch und dem näheren Kennenlernen.

Wir wünschen Ihnen ein schönes, sonniges Osterfest

Ihre ernst-may-gesellschaft e.v.

Dr. Eckhard Herrel
Vorstandsvorsitzender